



Kleinprojektantrag zum Aufruf Nr. R-01-2020

Kleinprojektnummer*:

Eingegangen am*:

* wird vom Regionalmanagement ausgefüllt

Kleinprojektbezeichnung:

(kurzer, prägnanter Titel für das beantragte Vorhaben)

Projektträger:

Name/Organisation:

Rechtsform:

Kommune

Anschrift:

(Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)

Kontakt:

Vertretungsberechtigte Person:

Ansprechpartner:

Name:

Telefon / Fax:

E-Mail-Adresse:

Internetadresse:

Projektstandort:

(soweit zutreffend)

Gemeinde/Ortsteil:

Anschrift:

Flurstück/Gemarkung:

Eigentümer:

(soweit zutreffend)

Eigentümer:

Bewirtschafter/Pächter:

Sonst. Verfügungsrechte:

Geplante Kofinanzierung über weitere Förderprogramme (z. B. ESF, EFRE, Fachförderung etc.):

Geplanter Realisierungszeitraum:

von Monat bis Monat (max. mögl. Zeitraum: 04/2020 – 09.11.2020)

Projektbeschreibung (ggf. Zusatzblatt anfügen):

Inhalt, Ausgangssituation und Ziel des Projekts (Es muss eine verbindliche Zuordnung des Projekts zum Rahmenplan Ländliche Entwicklung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ und der LEADER-Entwicklungsstrategie möglich sein. Zudem ist eine umfassende Beschreibung für eine Bewertung im Rahmen des handlungsfeldbezogenen Rankings notwendig. Was soll mit dem Projekt erreicht werden? Was ist das konkrete Ergebnis? Etc.)

Ausgaben- und Finanzierungsplan	
Gesamtkosten des Projekts brutto in Euro: (max. 20.000 Euro)	
Vorsteuerabzugsberechtigung für das Projekt:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
davon förderfähige Kosten	in Euro:.....
Beantragter Zuschuss	80 % in Euro:..... (max. 16.000 Euro)
Darstellung der Finanzierung/Vorfinanzierung (ggf. Zusatzblatt anfügen):	

Erklärungen / Versicherungen
<p>Ich erkläre, dass ich den nachfolgenden Fördergrundsatz zur Kenntnis genommen und mit der Maßnahme noch nicht begonnen habe sowie auch nicht vor Abschluss des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung beginnen werde.</p> <p>Mit der Durchführung des Vorhabens darf nicht vor Abschluss des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung begonnen werden. Ein vorzeitiger Vorhabensbeginn führt zur Ablehnung des Förderantrages bzw. zur Aufhebung des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung, soweit die LAG nachträglich von einem vorzeitigen Vorhabensbeginn Kenntnis erhält. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z. B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten. Der Erwerb eines Grundstückes und die Erteilung eines Auftrages zur Planung oder zur Bodenuntersuchung gelten nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, gerade sie sind Zweck der Zuwendung.</p> <p>Hiermit erkläre ich als Antragsteller für das o. g. Kleinprojekt, dass ich für das Projekt keinen Förderantrag in einem anderen Programm gestellt habe. Ich verfüge über ausreichende finanzielle Ressourcen zur Sicherstellung einer erfolgreichen Umsetzung des Kleinprojektes. Somit ist die Umsetzung des Kleinprojektes gesichert. Das betrifft die Vorfinanzierung der förderfähigen Projektausgaben laut Kleinprojektantrag in entsprechender Höhe bis zum Erhalt Zuwendung aus dem Regionalbudget.</p> <p>Ich versichere, dass die Angemessenheit der beantragten Ausgaben gegeben ist.</p> <p>Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben oder unvollständige, fehlende oder nicht fristgemäß eingereichte bzw. nachgereichte Erklärungen oder Unterlagen zum Antrag die sofortige Kündigung des Unterstützungsvertrages und evtl. Rückforderungen zur Folge haben können.</p> <p>Mir ist bekannt, dass jede Änderung der im Antrag gemachten Angaben oder zum Verwendungszweck und sonstige für die Genehmigung in Form des Zuwendungsvertrages maßgeblichen Umstände, wie die Gesamtausgaben oder die Finanzierung unverzüglich der LAG schriftlich mitzuteilen ist.</p> <p>Ich willige ein, dass meine Angaben zum Zwecke der Wahrung der finanziellen Interessen von den Rechnungsprüfungs- und Überwachungsbehörden des Bundes und des Landes verarbeitet und geprüft werden. Den beauftragten Kontrolleuren und Prüfern werden auf Verlangen erforderliche Auskünfte sowie Einsicht in Unterlagen gestattet.</p> <p>Ich bin damit einverstanden, dass projektbezogene Angaben, auch soweit sie Daten zur Person enthalten, veröffentlicht werden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass die Projektergebnisse und Berichte zur Projektumsetzung teilweise oder vollständig veröffentlicht werden. Die Vorschriften des Datenschutzes der Europäischen Union in der Form der Umsetzung durch die nationalen Datenschutzgesetze bleiben unberührt.</p> <p>Ich versichere, dass die von mir vertretene Einrichtung sich nicht im Insolvenzverfahren befindet, nicht abgewickelt wird oder unter Zwangsverwaltung steht. Es liegt keine Haushaltssperre vor. Des Weiteren liegt keine rechtskräftige Verurteilung, Strafbefehl oder Einstellung gegen Auflagen wegen eines Vermögensdeliktes vor. Auch ist mir nicht bekannt, dass ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Subventionsbetrugs oder eines anderen Vermögensdeliktes anhängig ist.</p>

Kenntnisnahme des Antragstellers
<p>Ein Rechtsanspruch auf Unterstützung aus dem Regionalbudget besteht nicht. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt als Anteilsfinanzierung auf der Basis von nachweislich bezahlten Rechnungen (Erstattungsprinzip).</p> <p>Wegen Subventionsbetrug (§ 264 Strafgesetzbuch i. V. m. § 2 Subventionsgesetz) wird bestraft, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind, oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt. Subventionserhebliche Tatsachen sind die Angaben in diesem Antrag, einschließlich sämtlicher Unterlagen bzw. Anlagen des Antrags. Die Behörden sind verpflichtet, den Verdacht eines Subventionsbetrugs den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen.</p>

Datenschutz-Einwilligungserklärung
<p>für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen des Projektantrags und des Vorhabens durch die LEADER-Aktionsgruppe Schönburger Land.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ich/wir bin/sind einverstanden mit der Nutzung meiner/unserer Kontaktdaten für die Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit der LAG. Dies umfasst z. B. auch die Nutzung meiner/unserer E-Mailadresse. <p>Wenn ich/wir nur einzelne der vorgenannten Datenverwendungen wünsche/n, habe ich/wir die anderen Passagen gestrichen. Ich/wir weiß/wissen, dass ich/wir die Einwilligung auf einzelne der vorstehenden Punkte beschränken kann/können.</p> <p>Mir/uns ist bewusst, dass die vorliegende Einwilligung freiwillig erfolgt und ich/wir diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen kann/können. Ein Widerruf ist u. a. möglich durch Schreiben an LEADER-Region „Schönburger Land“ – Geschäftsstelle, Pachtergasse 14, 08396 Waldenburg. Der Widerruf kann auch für einzelne der oben genannten Punkte gesondert erfolgen. Für die Rechtmäßigkeit der auf Grundlage meiner/unserer Einwilligung erfolgten Verarbeitungen vor Erklärung des Widerrufs bleibt der Widerruf unbeachtlich.</p> <p>Weitere Informationen zum Thema Datenschutz erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: https://region-schoenburgerland.de/.</p>

Beizufügende Unterlagen, Nachweise und Erklärungen
<p><u>Zwingend:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigentumsnachweis bzw. Verfügungsberechtigung oder Erklärung dazu - Finanzierungsplanung/Vorfinanzierungsnachweis (soweit nicht schon im Formular dargestellt) - Kostenberechnung mit Herleitung (z. B. Kostenangebote oder Internetrecherche) - Lageplan (z. B. Flurkartenauszug) mit Verortung des Vorhabens (nur bei baulichen Vorhaben) - Fotos vom IST-Zustand - Pläne, Skizzen oder sonstige geeignete Darstellungen vom SOLL-Zustand (nur bei baulichen Vorhaben)

<p>Ort, Datum</p>	<p style="text-align: center;">..... Unterschrift des Antragstellers bzw. des Vertretungsberechtigten/Stempel</p>
-------------------	---